

Muttersprachige

Gemeinde: _____

KANDIDATEN- u. KANDIDATINNEN-VORSCHLAG

(gemäß § 8 der Wahlordnung für Gemeinderäte)

Bitte bis spätestens *beim Wahlausschuss einreichen*
(vier Wochen nach der öffentlichen Aufforderung, Kandidaten/innen vorzuschlagen)

Formblatt für die Aufbewahrung im Gemeindearchiv

Bitte beachten:

- a) Die schriftliche Zustimmung der im Kandidaten/innenvorschlag genannten Personen ist notwendig (§ 8 Abs. 3 der Wahlordnung für Gemeinderäte). Siehe Formular Nr.07.
- b) Der Kandidaten/innenvorschlag ist von **sechs** Wahlberechtigten zu unterzeichnen (§ 8 Abs. 1 der Wahlordnung für Gemeinderäte).

Ausnahme: Vertreter/in einer/s katholischen Organisation/Verbandes. In diesem Fall genügt die Unterschrift des Vorsitzenden der Organisation (§ 8 Abs. 2 der Wahlordnung für Gemeinderäte).

Die folgenden Kandidaten/innen werden für die Wahl des Gemeinderates vorgeschlagen:

Name	Vorname	Anschrift	Alter	Beruf	Telefon
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

Die Aufnahme dieser Kandidaten/innen in den Wahlvorschlag beantragen folgende der Gemeinde
 (gemäß § 3 Abs. 1 der Wahlordnung für Gemeinderäte) **angehörnde Wahlberechtigte:**

Name	Vorname	Anschrift	Unterschrift
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			